

# beziehungsweise

der Nachfolge-Lernprozess 2025/26

gemeinsam Jesus nachfolgen und Menschen zu Jüngern machen

## 7 + 8 Vom Heiligen Geist erfülltes Leben I + II



### INTRO: Wie komme ich zu einem vom Heiligen Geist erfüllten Leben?

Um ein Leben in der **Nachfolge**, wie Gott es sich für uns gedacht hat führen zu können, brauchen wir Gottes Hilfe. Sein Geist muss uns von innen heraus bestimmen, verändern, prägen, führen, leiten – **oder mit einem Wort gesagt: ERFÜLLEN. Wie komme ich zu dieser Erfüllung?**

Als wir Christen wurden, hat der lebendige Gott uns mit dem Heiligen Geistes ein gewaltiges Geschenk für unser Leben gemacht! - **Aber: Kennen wir dieses Geschenk eigentlich schon richtig?** Wissen wir eigentlich, was der Heilige Geist alles tun und bewirken will? Und: Gebrauchen wir es in unserem Alltag? Lassen wir all seine Möglichkeiten in unserem Leben zum Zuge kommen? Darum geht es in diesen 2 Predigtteilen.

Sieh dir (noch)einmal genau an, was Du eigentlich mit dem Heiligen Geist für ein Geschenk von Gott bekommen hast! Am Ende möchte ich dich einladen: **Sage Gott, dem Heiligen Geist doch ganz neu, dass ER dein Leben mit all seinen Möglichkeiten, mit seiner Kraft bestimmen und prägen, also dich erfüllen darf!**

[auf mehrfachen Wunsch stelle ich hier die Predigtunkte zur Verfügung. Die dazugehörigen Predigten kann man hier anschauen: <https://feg-bamberg.de/gottesdienst-am-19-10-2025/> + <https://feg-bamberg.de/gottesdienst-am-26-10-2025/> Für alle, die lieber nachlesen möchten, füge ich den Text der Predigten hier am Ende ein.]

### 1. Wer oder was ist der Heilige Geist?

- 1.1 Der Heilige Geist ist eine Person
- 1.2 Der Heilige Geist ist Gott
- 1.3 Der Heilige Geist ist eine Gabe Gottes, ein Geschenk

### 2. Der Heilige Geist im Neuen Testament

- 2.1 Der Heilige Geist und Jesus
- 2.2 Der Heilige Geist und die Bibel
- 2.3 Der Dolmetscher der Bibel
- 2.4 Der Gründer der Gemeinde

### 3. Die Aufgaben d. HLG

- 3.1 Der Heilige Geist macht Jesus groß, verherrlicht ihn
- 3.2 Der Auftraggeber der Gemeinde
- 3.3 Der Heilige Geist und die Auferstehung

### 4. Der Heilige Geist im Leben der Christen

- 4.1 Der Heilige Geist bewirkt das Aufdecken von Sünde
- 4.2 Der Heilige Geist bewirkt das Geheimnis der Wiedergeburt
- 4.3 Der Heilige Geist schenkt Begabungen
- 4.4 Der Heilige Geist führt uns auf dem Weg der Nachfolge
- 4.5 Der Heilige Geist befähigt zum Reden von Jesus
- 4.6 Der Heilige Geist ist unser Tröster
- 4.7 Der Heilige Geist unterstützt beim Beten
- 4.8 Der Heilige Geist lässt Früchte wachsen
- 4.9 Der Heilige Geist bleibt immer bei uns

## FeG Bamberg. Predigt am 19.10.2025 - BEZIEHUNGSWEISE Teil 8

Der Nachfolge-Lernprozess: Gemeinsam Jesus nachfolgen + Menschen zu Jüngern machen

### Vom Heiligen Geist erfülltes Leben

**Zur Erinnerung:** Der Nachfolge-Lernprozess: Gemeinsam Jesus nachfolgen + Menschen zu Jüngern machen - **Wie gelingt das?**

- 1.) **Stark werden** im Glauben durch die Liebe Jesu/Beziehung zu Gott
- 2.) Die Liebe Jesu mit anderen in der Gemeinde teilen und dadurch **gemeinsam stark werden** im Glauben
- 3.) **Aus dieser Stärke heraus**, anderen weitergeben, was wir selbst gelernt und verstanden haben

### Worum geht es heute?

Vielen ist klar, dass man als Christ nicht einfach in die Hände spucken und dann leben kann, wie Gott es sich wünscht. Das ist kein Selbstläufer. Dafür brauchen wir Gottes Hilfe. Sein Geist muss uns von innen heraus bestimmen, verändern, prägen, führen, leiten – **oder mit einem Wort gesagt: ERFÜLLEN**. Jeder Christ hat den Heiligen Geist von Gott geschenkt bekommen, **aber nicht alle vertrauen sich ihm wirklich an, um verändert zu werden**.

U. Eggers: „Ich hatte lange Zeit in meinem Leben Angst, diesen Satz zu sagen: „Herr, mach mit mir, was Du willst!“ Erst als er diesen Satz aus vollem Herzen sagen konnte, spürte er eine tiefe Erfüllung in seinem Leben als Christ.

### Kannst oder willst Du als Nachfolger Jesu diesen Satz aus vollem Herzen sagen?

Wir singen nachher im Lobpreis das LIED: „Schaffe Raum“. Der Refrain lautet:

Ich schaffe Raum für dich  
**Tu was auch immer du willst Herr**

Darum geht es heute und am nächsten Sonntag: Um ein vom Heiligen Geist erfülltes Leben. – **Wie komme ich dazu?** - Dazu ist eine Erkenntnis ganz wichtig: Der HLG drängt sich niemandem auf! Vielmehr

**wartet ER darauf, dass wir IHN einladen, dass wir immer wieder neu Raum für IHN in unserem Leben schaffen!**

Beim Aufräumen hab' ich nach langer Zeit die Gebrauchsanleitung eines Gerätes gefunden, das ich schon jahrelang benutze. - ich wollte sie gerade schon wegschmeißen, doch dann entdeckte ich in dieser Anleitung, dass das Gerät Funktionen und Möglichkeiten bereithält, die ich bis dahin noch gar nicht kannte und all die Jahre zwar gut hätte gebrauchen können, aber nicht genutzt habe!

Und ich denke: „Ach, wie blöd von mir! – Hätte ich doch mal ein paar Minuten investiert, um all die Möglichkeiten und Funktionen kennenzulernen; es hätte mir vieles im Alltag erleichtert!“

Als wir Christen wurden, hat der lebendige Gott uns mit dem Heiligen Geistes ein gewaltiges Geschenk für unser Leben gemacht! **Aber:**

Kennen wir dieses Geschenk schon richtig? Wissen wir eigentlich, was wir mit diesem Geschenk für unser Leben haben? Und: Gebrauchen wir es in unserem Alltag? Lassen wir all seine Möglichkeiten in unserem Leben zum Zuge kommen?

Ich möchte uns in dieser Predigt die „Gebrauchsanleitung“ Gottes für den Heiligen Geist unter die Nase halten und einladen: „Sieh dir (noch)einmal genau an, was Du eigentlich mit dem Heiligen Geist für ein Geschenk von Gott bekommen hast!“ Am Ende der Predigt nächsten Sonntag möchte ich dich einladen: „Sage Gott, dem Heiligen Geist doch ganz neu, dass ER dein Leben ab heute mit all seinen Möglichkeiten, mit seiner Kraft bestimmen und prägen soll und darf!“

## 1. Wer oder was ist der Heilige Geist?

Der Heilige Geist wird oft als göttlicher Einfluss angesehen. Das allein wird ihm jedoch nicht zutrifft.

Die Bibel lehrt:

- Der Heilige Geist ist eine Person.
- Der Heilige Geist ist Gott.
- Der Heilige Geist ist ein Geschenk.

### 1.1 Der Heilige Geist ist eine Person

Weil wir es uns anders schlecht vorstellen können, verbinden wir mit einer Person immer auch eine körperliche Erscheinung. Was eine Person aber viel mehr bestimmt, sind die Eigenschaften und Merkmale ihrer Persönlichkeit. So werden dem Heiligen Geist bestimmte Eigenschaften zugeordnet, die ihn zur Person machen, obwohl er keinen Körper hat. Der Heilige Geist...

- führt Christen auf dem Weg der Wahrheit (Joh. 16,13)
- hat einen Willen, den er klar äußert (Apg. 16,7; I. Kor. 12,1)
- hat göttliches Wissen, das er Menschen vermitteln kann (I. Kor. 2,10-12)
- empfindet Gefühle wie Liebe (Rom. 5,5; 15,30) od. Traurigkeit (Eph. 4,30)
- spricht mit Menschen, um ihnen Gottes Plan zu zeigen (Apg. 8,29; 13,2; Hbr. 3,7)

### 1.2 Der Heilige Geist ist Gott

Die Bibel macht deutlich, dass sich Gott in drei Personen offenbart, als Vater, Sohn und Heiliger Geist, und dass der Heilige Geist in seinem Wesen dem Vater und dem Sohn gleich ist. Der Heilige Geist wird im NT nicht nur gemeinsam mit dem Vater und dem Sohn genannt (Matth. 28,19; 2. Kor. 13,13; Eph. 4,4-6; I. Petr. 1, 1-2), sondern auch mit Gott gleichgesetzt (Apg. 5,3ff.). Ihm werden folgende göttliche Wesenszüge zugeschrieben:

- Allwissenheit (I. Kor. 2,10-12)
- Allgegenwart (Ps. 139,7)
- Kraft (Röm. 15,13.19)

### 1.3 Der Heilige Geist ist eine Gabe Gottes, ein Geschenk

Im NT lesen wir, dass Gott den einzelnen Gläubigen seinen Heiligen Geist gibt:

„... der Heilige Geist, den Gott denen gegeben hat, die ihm gehorchen“ (Apg. 5,32).



oder starke Kraft  
gerecht, obwohl es auch

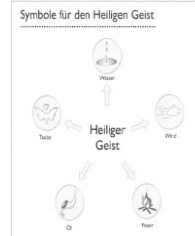
„... denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist“ (Röm. 5,5).

Damit wird unterstrichen, dass der Heilige Geist ein freies, unverfügbares Geschenk Gottes ist.

## 2. Der Heilige Geist im Neuen Testament

Da der Heilige Geist nicht als sichtbare Person mit einem menschlichen Körper in Erscheinung tritt, wird er uns mit Hilfe von Symbolen dargestellt. Er erscheint z. B. als:

- Wind (Joh. 3,8)
- Wasser (Joh. 7,38f.)
- Feuer (Luk. 3,16; Apg. 2,1-4)
- Taube (Matth. 3,16)
- Öl (Salbung: Apg. 10,38; 2. Kor. 1,21f; 1.Joh. 2,20)



Der Charakter dieser Vergleiche und Bilder macht deutlich, dass der Heilige Geist **nicht fassbar** ist. Kein Mensch kann über ihn verfügen, er handelt souverän. Und dabei gilt nach Aussage der Bibel: Alles, was er tut, geschieht in völliger Übereinstimmung mit dem Vater und dem Sohn. Nie handelt er eigenmächtig oder gar gegen ihren Willen.

### 2.1 Der Heilige Geist und Jesus

Auch die Sendung und Wirksamkeit von Jesus Christus als dem Messias, dem ersehnten Retter und Heilsbringer können nicht losgelöst vom Heiligen Geist betrachtet werden. Immer wieder tritt er im Leben Jesu in Erscheinung. Jesus wird durch den Heiligen Geist gezeugt (Matth. 1, 18-20; Luk. 1, 35). Als er später von Johannes getauft wird, kommt der Geist Gottes in Form einer Taube vom Himmel zu ihm herab (Matth. 3,16). Danach führt ihn der Heilige Geist in die Wüste, wo er vom Teufel versucht wird (Matth. 4,1). An anderer Stelle wird berichtet, dass Jesus durch Gottes Geist Dämonen austreibt (Matth. 12,28).

### 2.2 Der Heilige Geist und die Bibel

Dem Heiligen Geist sind keine Grenzen gesetzt, er ist in seinem Wirken völlig frei. Dennoch bindet er sich an das Wort Gottes, das in der Bibel niedergeschrieben ist. Das bedeutet, dass alles, was er tut, mit den biblischen Aussagen übereinstimmt. **Nie macht er Aussagen, die der Bibel widersprechen.** Der Heilige Geist hat eine sehr enge Beziehung zur Bibel, weil er die Verfasser der Bibel inspirierte. Er steht als Urheber und treibende Kraft hinter dem, was sie verfassten (Joh. 14,26; 16,13; 2. Tim. 3,16; 2. Petr. 1,21). An vielen Stellen wird deutlich, wie sehr die Bibel und der Heilige Geist miteinander verflochten sind und gemeinsam wirken: Apg. 2, 4; 1.Kor. 2, 13; 1.Thess. 2, 13; 2.Tim 3, 16; Hebr. 1, 1f; 2.Petr. 1, 19-21. **ALSO: Wenn wir Bibel lesen, schaffen wir Raum in uns für den Heiligen Geist!**

### 2.3 Der Dolmetscher der Bibel

Die Bibel ist ohne den Heiligen Geist nicht zu begreifen. Er ist der Dolmetscher, der sie uns übersetzt. Erst dadurch können wir ihre Aussagen richtig verstehen und erkennen, wie Gott ist und was er beabsichtigt, auch in unserem Leben.

### 2.4 Der Gründer der Gemeinde

Pfingsten wird als Geburtstag der Gemeinde Jesu bezeichnet. An diesem jüdischen Fest wird sie vom Heiligen Geist ins Leben gerufen - fünfzig Tage nach der Auferstehung Jesu und zehn Tage nach seiner Himmelfahrt. **Damit beginnt ein neues Zeitalter in der Geschichte Gottes mit der Menschheit.** Seine besondere Fürsorge hatte bis dahin ausschließlich den Juden gegolten. Von nun an spielt es keine Rolle mehr, welche Herkunft ein Mensch hat (Apg. 10,34). Jetzt nimmt Gott alle an, die zu ihm umkehren und die Vergebung in Anspruch nehmen, die Jesus ihnen schenkt

(Apg. 3,19; 1.Joh. 1,9) **und fügt sie als Glieder in die Gemeinde Jesu ein.** Wenn Du dich bewusst als Mitglied in die Gemeinde einfügen lässt, schaffst Du Raum für den HLG in deinem Leben!

FeG Bamberg. Predigt am 26.10.2025 - BEZIEHUNGSWEISE Teil 9

Der Nachfolge-Lernprozess: Gemeinsam Jesus nachfolgen + Menschen zu Jüngern machen

Vom Heiligen Geist erfülltes Leben II

## Worum geht es heute?

Um ein Leben in der **Nachfolge**, wie Gott es sich für uns gedacht hat führen zu können, brauchen wir Gottes Hilfe. Sein Geist muss uns von innen heraus bestimmen, verändern, prägen, führen, leiten – **oder mit einem Wort gesagt: ERFÜLLEN. Wie komme ich zu dieser Erfüllung?**

Als wir Christen wurden, hat der lebendige Gott uns mit dem Heiligen Geistes ein gewaltiges Geschenk für unser Leben gemacht! - **Aber: Kennen wir dieses Geschenk eigentlich schon richtig?** Wissen wir eigentlich, was der Heilige Geist alles tun und bewirken will? Und: Gebrauchen wir es in unserem Alltag? Lassen wir all seine Möglichkeiten in unserem Leben zum Zuge kommen? Darum geht es in diesen 2 Predigtteilen.

RÜCKBLICK - Letzten Sonntag haben wir uns klargemacht:

### 1. Wer oder was der Heilige Geist eigentlich ist:

#### 1.1 Der Heilige Geist ist eine Person

#### 1.2 Der Heilige Geist ist Gott

#### 1.3 Der Heilige Geist ist eine Gabe Gottes, ein Geschenk

### 2. Der Heilige Geist im Neuen Testament

#### 2.1 Der Heilige Geist und Jesus

#### 2.2 Der Heilige Geist und die Bibel

#### 2.3 Der Dolmetscher der Bibel

#### 2.4 Der Gründer der Gemeinde

Heute wollen wir uns **3. Die Aufgaben d. HLG vor Augen führen:**

### 3.1 Der Heilige Geist macht Jesus groß, verherrlicht ihn

Jesus sagt über den Heiligen Geist: „Er wird mich verherrlichen“ (Joh. 16,14; 15,26). Denen, die an Jesus glauben, unterstreicht und verdeutlicht der HLG, wer Jesus ist und was er bewirkte, als er auf dieser Erde lebte. Zudem gibt er uns durch die Verfasser der Bibel Aufschluss über Dinge, die kein Mensch wissen kann, z.B. dass sich Jesus im Himmel für seine Nachfolger vor Gott einsetzt (Röm. 8,34; Hebr. 7,25).

### 3.2 Der Auftraggeber der Gemeinde

Der Heilige Geist setzt Menschen für bestimmte Aufgaben in der Gemeinde ein und sendet sie zum Dienst aus (Apg. 13,3.4; 20,28; Offb. 2-3). Er macht der Gemeinde deutlich, was Gott in ihr und durch sie tun will. Durch seinen Geist ist Jesus in ihr gegenwärtig (Joh. 16,5-15).

### 3.3 Der Heilige Geist und die Auferstehung

Jesus Christus wurde von Gott durch seinen Geist von den Toten auferweckt. **Genauso wird auch jeder Verstorbene, der vor seinem Tod Jesus als seinen Herrn und Heiland angenommen hat, wieder lebendig werden:** „Ist der Geist Gottes in euch, so wird Gott, der Jesus von den Toten auferweckte, auch euren sterblichen Leib durch seinen Geist wieder lebendig machen; er wohnt ja in euch“ (Röm. 8,11).

## 4. Der Heilige Geist im Leben der Christen

Wenn ein Mensch ein neues Leben mit Jesus Christus beginnt, zieht der Heilige Geist in sein Leben ein wie in eine Wohnung (Röm. 8,9; 1. Kor. 3,16). Die Bibel gebraucht dieses Bild, um deutlich zu machen, dass Gott durch seinen Geist in einem Menschen lebt, der sich ihm anvertraut. Wenn der HLG in uns wohnt, und wir uns das wünschen und IHN darum bitten, dann arbeitet er an unserer Persönlichkeit und verändert uns. Das Neue Testament der Bibel nennt uns mindestens

### **9 Punkte:**

#### **4.1 Der Heilige Geist bewirkt das Aufdecken von Sünde**

Ohne den Heiligen Geist kann niemand den Schaden erkennen und überblicken, den die Sünde in einem Menschen anrichtet. Deshalb übernimmt der Heilige Geist diese Aufgabe: „*Und wenn er gekommen ist, wird er die Welt überführen von Sünde ...*“ (Joh. 16,8).

Der Mensch ist von seiner Natur aus blind für die Gefahr der Sünde und ihre tödlichen Folgen (Röm. 6,23). Beim Lesen der Bibel verdeutlicht uns der Heilige Geist, was in Gottes Augen Sünde ist. Er zeigt uns in einzelnen konkreten Situationen, wenn das, was wir denken, sagen und tun, vor Gott falsch ist. Wenn der Heilige Geist Sünde aufdeckt, macht er aber auch klar: Gott gebraucht uns trotzdem mit allen Schwächen und Fehlern, wenn wir bereit sind, ihm unser Leben zur Verfügung zu stellen.

#### **4.2 Der Heilige Geist bewirkt das Geheimnis der Wiedergeburt**

Dass ein Mensch überhaupt zum Glauben an Jesus Christus findet, ist der Einfluss des Heiligen Geistes. Er bewirkt die Wiedergeburt.

#### **4.3 Der Heilige Geist schenkt Begabungen**

Wenn ein Mensch anfängt, mit Jesus Christus zu leben, entdeckt er nach und nach, dass Gott ihm (*tlw. auch übernatürliche*) Gaben schenkt, durch die er zum Dienst i. d. Gemeinde für Gott befähigt wird. Sie werden „Charismen“, „Gnadengaben“ od. „Geistesgaben“ genannt, weil der Heilige Geist sie schenkt. Sie stehen nicht unbedingt im Gegensatz zu unseren natürlichen Begabungen und erworbenen Fähigkeiten, sind aber dennoch von ihnen zu unterscheiden. Das NT geht an vier Stellen (Röm. 12; I. Kor. 12 u. 14; Eph. 4) besonders auf die Charismen ein und fasst sie in sog. „Gabenlisten“ zusammen. An einer dieser Stellen macht die Bibel folgende grundsätzliche Aussagen zu den Gaben:

*„So verschieden die Gaben auch sind, die Gott uns gibt, sie stammen alle von ein und demselben Geist. Und so unterschiedlich auch die Aufgaben in der Gemeinde sind, sie kommen doch alle von dem einen Herrn. Es gibt verschiedene Wirkungen des Heiligen Geistes; aber Gott allein ist es, der dies alles in denen wirkt, die zur Gemeinde gehören ... Wie auch immer sich die Gaben des Heiligen Geistes bei jedem einzelnen von euch zeigen, sie sind zum Nutzen der ganzen Gemeinde bestimmt...“* (I. Kor. 12,4-7.12f.; Hfa).

#### **4.4 Der Heilige Geist führt uns auf dem Weg der Nachfolge**

Die Apostelgeschichte berichtet davon, wie konkret der Heilige Geist Paulus und seinem Team den Weg weist:

*„Nach ihrem Aufenthalt in Lystra zogen sie durch die Provinzen Phrygien und Galatien. Aber der Heilige Geist ließ sie erkennen, dass sie in der Provinz Asia zu dieser Zeit Gottes Botschaft noch nicht verkündigen sollten. Auch als sie dann nach Mysien kamen und weiter nach Norden in die Provinz Bithynien reisen wollten, erlaubte es ihnen der Geist Jesu nicht“* (Apg. 16,6f, Joh. 16, 13; Apg. 13,1-3).

Der Heilige Geist führt uns, wenn wir Gottes Wort lesen, od. in einer Predigt hören oder beten. Oft redet er auch durch andere Christen in der Gemeinde zu uns. Wir werden getröstet, korrigiert, ermahnt u. bekommen von Gott gezeigt, was er mit uns vorhat. Auch unseren Verstand und alltägliche Erlebnisse benutzt der Heilige Geist, um uns so zu führen, wie es Gottes Absicht entspricht (Röm. 8,14; 12,2; 2. Tim. 2,7).

#### 4.5 Der Heilige Geist befähigt zum Reden von Jesus

Jesus Christus beruft seine Nachfolger als Zeugen (Apg. 1,8). Sie sollen weitersagen, was sie persönlich mit ihm erlebt haben und wozu er in die Welt gekommen ist. Der Heilige Geist gibt uns die Kraft, anderen von Jesus zu erzählen. Er unterstützt uns dabei, die richtigen Worte zu finden, die dann unserem Gesprächspartner helfen, Jesus kennenzulernen.

#### 4.6 Der Heilige Geist ist unser Tröster

Jesus versprach seinen Jüngern: „*Ich werde den Vater bitten, und er wird euch einen anderen Beistandgeben, ... den Geist der Wahrheit...*“ (Joh. 14,16f.). Das griechische Wort „Parakletos“, das hier gebraucht wird, bedeutet „Tröster“, „Beistand“ oder „Fürsprecher“. Ursprünglich stammt es aus der Rechtsprechung. Der Paraklet ist der Anwalt, der in einem Gerichtsprozess zur Unterstützung des Angeklagten herbeigerufen wird. Jesus Christus vertritt uns als Anwalt bei seinem Vater im Himmel (1. Joh. 2,1). Der Heilige Geist steht uns hier auf der Erde bei und

- tröstet uns, wenn wir am Boden liegen.
- ermutigt, unser Vertrauen auf Gott u. seine Gnade zu setzen.
- verdeutlicht, dass Gott auf unserer Seite steht und nicht gegen uns ist.
- stellt uns vor Augen, dass uns nichts und niemand von Gottes Liebe trennen kann (Röm. 8,31-39; PS. 103,8).

#### 4.7 Der Heilige Geist unterstützt beim Beten

Der Heilige Geist ermutigt uns, unser Herz vor Gott auszuschütten und von IHM die entscheidende Hilfe für unser Leben zu erwarten. Die Bibel sagt, dass wir oft Schwierigkeiten beim Beten haben: (Röm. 8,26) „*Dabei hilft uns der Geist in all unseren Schwächen und Nöten. Wissen wir doch oft nicht einmal, wie wir beten sollen, damit Gott uns erhören kann. Deshalb hilft uns der Heilige Geist und betet für uns auf eine Weise, wie wir es mit unseren Worten nie könnten*“ (Rom. 8,26; Hfa; vgl. Gal. 4,6).

(Heute Nacht-Traum-fühlte mich bedrängt. Hatte immer wieder Psalm 50,15 im Sinn: „*Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten*“. Hab ich im Traum dann zu jedem bedrängenden Punkt gebetet. Und es wurde mit jedem Stoßgebet besser!!! 😊)

#### 4.8 Der Heilige Geist lässt Früchte wachsen

Durch den Heiligen Geist entstehen in unserem Leben Früchte wie an einem Baum: „*Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Enthaltbarkeit*“ (Gal. 5,22). Die aufgezählten Eigenschaften sind Wesensmerkmale Jesu. Er legt sie in uns hinein, wenn wir mit ihm leben, und will, dass sie bei uns zur Entfaltung kommen. Unsere eigenen Fähigkeiten reichen dafür nicht aus. Nur weil Gottes Liebe durch den HLG in uns ist, sind wir in der Lage, trotzdem etwas von der Art Jesu in unserer Umgebung auszustrahlen (Röm. 5,5: „*Die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen*“).

#### 4.9 Der Heilige Geist bleibt immer bei uns

Jesus verspricht seinen Jüngern, dass sie der Heilige Geist nicht wieder verlassen wird: „*Ich werde den Vater bitten, und er wird euch einen anderen Beistandgeben, dass er bei euch sei in Ewigkeit*“ (Joh. 14,16).

Wir können den Heiligen Geist in unserem Leben behindern und ihn – *da er ja eine Person ist* - traurig machen (Eph. 4,30). Trotzdem bleibt er bei uns, solange wir uns nicht bewusst und komplett von Jesus und vom Glauben lossagen. **Eine der Aufgaben des HLG ist es ja gerade, uns immer wieder neu in die Gemeinschaft mit Gott+Jesus zurückzubringen**, wenn wir zuvor eigensüchtige Wünsche und Ziele verfolgt haben!

**Was für ein Geschenk macht uns Jesus mit dem Heiligen Geist!!! - Schätzen wir es genug? – Leben wir im Alltag damit?**

Jetzt lade ich dich am Ende der Predigt ein: „Sage Gott, dem Heiligen Geist gleich in der Gebetszeit doch ganz neu, dass ER dein Leben mit all seinen Möglichkeiten, mit seiner Kraft bestimmen und prägen soll!

**AMEN**